

## Projekte in den Dörfern

Die Menschen im Einzugsbereich der Schule leben in bitterer Armut, sind unterernährt und wohnen zum grossen Teil unter katastrophalen Bedingungen. Deshalb wurden feste Wohnungen, öffentliche Toiletten und ein Gemeinschaftsraum gebaut, der als Kindergarten, zur Hausaufgabenbetreuung und für verschiedene Dorfveranstaltungen genutzt wird.



Um die drückende Schuldenlast zu mildern und den Wucherzinsen zu entgehen, organisiert SHISHU MANDIR Frauensparvereine. Familien werden sozial betreut, wobei besonders die Position der Frauen gestärkt wird. Die medizinische Betreuung umfasst Reihenuntersuchungen, medikamentöse Versorgung und Impfungen.

## Wie Sie helfen können

Unterstützen Sie die Aktivitäten des Vereins durch

- die Übernahme einer Patenschaft ab CHF 55.–/Mt.
- sonstige Spenden für das Kinderheim, die Schule oder die Projekte in den Dörfern und Slums
- Ihre Mitgliedschaft im Verein mit  
CHF 30.–/Einzelperson  
CHF 50.–/Familien
- ehrenamtliche Mitarbeit im Verein oder bei unseren Projekten in Indien

Ihre Spende geht zu 100% in die Projekte. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt. Spendenquittungen erhalten Sie jeweils zu Jahresbeginn.

### Förderverein Shishu Mandir Schweiz

Sonnenrainstrasse 6  
9243 Jonschwil

Email [info@shishumandir.ch](mailto:info@shishumandir.ch)

Präsidium  
Jürg Winiger

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.shishumandir.ch](http://www.shishumandir.ch)



*Shishu Mandir Schweiz*



*Indische Kinder brauchen Hilfe*



## Die Anfänge

1973 gründete das Ärztepaar Mundhra in der südindischen Stadt Bangalore ein Krankenhaus. Konfrontiert mit der unvorstellbaren Not der Menschen und insbesondere der Kinder in den Slums der 7-Millionen-Stadt wurde der Verein SHISHU MANDIR (Tempel für Kinder) 1983 gegründet, mit dem Ziel hungernden, kranken und vernachlässigten Kindern zu helfen. Dank vieler Spenden wurde aus kleinen Anfängen ein grosses Hilfsprojekt mit Kinderheim, Schule und verschiedenen Initiativen in den Dörfern.

## Das Kinderheim

Seit 1984 unterhält der Verein im Stadtzentrum von Bangalore ein eigenes Kinderheim. 30 Kinder und Jugendliche leben dort, sozial vernachlässigte Kinder mit physischen und psychischen Störungen, die meisten durch familiäre Aggression und Alkoholismus traumatisiert. Durch eine liebevolle und engagierte Erziehung werden aus lethargischen und ängstlichen Kindern selbstbewusste, aktive und fröhliche Menschen, die späterhin das Rückgrat ihrer eigenen elterlichen Familie werden sollen. Das Heim nimmt auch Findelkinder auf, die in indische Adoptivfamilien vermittelt werden.

## Schule und Ausbildungszentrum

Um den Kreislauf von Analphabetentum und Armut zu entgehen, wurde 1993 eine Schule mit besonderem Konzept gegründet. Im Jahre 2000 konnte ein eigenes Schulgebäude errichtet werden. Kinder aus den umliegenden Slums und Dörfern erhalten hier eine qualifizierte Ausbildung. Einige ehemalige Schüler haben bereits eine College-Ausbildung abgeschlossen und haben gut bezahlte Arbeitsplätze gefunden. Ausbildung, Schulmaterialien, Kleidung, gesunde Verpflegung und ärztliche Versorgung sind für die Kinder kostenfrei.



Gründerin Hella Mundhra  
mit Müttern und ihren Kindern  
vor dem Kinderheim

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet  
unter [www.shishumandir.ch](http://www.shishumandir.ch)



Die Nachfrage ist so gross, sodass die Schule auf 250 Kinder erweitert wird. Zusätzlich ist ein Ausbildungszentrum für handwerkliche und technische Berufe für 90 Jugendliche errichtet worden.